10

Orthophosphorsäure (fest)

(Phosphorsäure, fest)

80 3453



Literatur

Gefahrendiamant

HazChem-/DG-EA-Code

2X

CAS-Nummer

7664-38-2

Hommel-Nummer

160

ERI-Card-Nummer

8-06

Nüßler-Merkblatt 154

Kühn-Birett Merkblatt

P023, P081 Dembeck-Nummer

544

TUIS BASF

0621 / 60-43333

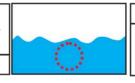
Flüssiggas FSD

Kenndaten		Analytik	
Siedepunkt		PID	
> 135 °C		Kein Nachweis möglich!	
Schmelzpunkt		IMS	
ca. 40 °C		Kein Nachweis möglich!	
Flammpunkt		Umrechnung	
Nicht brennbar		Angaben nur in mg/m³!	
Explosionsgrenzen		AUER	
Nicht brennbar		-	
Zündtemperatur		DRÄGER	
Nicht brennbar		-	
Dampfdruck (20 °C)		CMS Analyzer	
< 2 mbar		-	
Geruchsschwellwert		pH-Papier	
-		Farbreaktion nach ROT	
Einsatztoleranzwert		PAC-2 (1h)	
-		30 mg/m³	
Arbeitsplatzgrenzwert		WGK	
2 mg/m ³		1	
Material	Metalle: V	4A; Stahl bedingt	
	Kunststoff	e: Teflon, PP, PE	
Bindemittel	Chemikalienbinder,		
	alternativ trockene Erde, Sand		
Löschmittel	Auf Umgebungsbrand abstimmen:		
	Pulver, Schaum, Kohlendioxid.		
		Wasser nur in Ausnahmefällen!	
	Wasser nu	ır in Ausnahmefällen!	
Dekonmittel	Wasser nu		
Dekonmittel		Wasser	

Physikalische Kenndaten



Bei geringer Flüssigkeitsaufnahme Sirupartiq

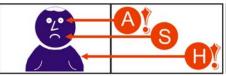


Geruch

Geruchslos

Gesundheitsgefahr





Besondere Hinweise:

Keine

Reaktionsgefahr



Metalle werden bei Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff angegriffen (Ex-Gefahr möglich).



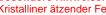
Löst sich in Wasser unter Wärmeentwicklung und Bildung von Phosphoroxiden. Schon kleine Mengen von Orthophosphorsäure bilden mit Wasser ätzende Gemische.



Besondere Hinweise:

Kristalliner ätzender Feststoff. Die Säure ist stark hygroskopisch, d.h. stark wasseranziehend. Dies geschieht unter Hitzeentwicklung und unter Bildung von Phosphoroxiden.

Hochkonzentrierte Lösungen reagieren heftig mit Oxidationsmitteln und Reduktionsmitteln, mit starken Alkalien sowie organischen



Peroxiden.





Körperschutz

FORM 2

Kleine Leckage



Absperrung

Thermische Zersetzung ab ca. 213 °C, dabei Bildung

von Dämpfen aus Phosphoroxiden



25 m

50 m

Gefahrenbereich

Tank unter Brand 800 m

Absperrbereich





069 / 75909-153 Fachberater Donau-Iller

0172/6173962